

## **Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl vom 25.05.2022**

---

Öffentlicher Teil

**TOP .      Anfragen gemäß § 18 der Geschäftsordnung**

- a) Herr Pfeiffer weist auf den schlechten Zustand des Wanderweges A9 hin, welcher am Freilichtmuseum beginnt und einen Teil parallel zur im Tal verlaufenden Selbeker Straße oben am Hang entlangführt. Dort liegen, ungefähr auf Höhe der ehem. August-Herrmann-Francke Schule, zahlreiche dicke Stämme über den Weg. Auch erschwert der dichte Randbewuchs die Begehung. Er fragt nach, ob dieser Zustand nicht verbessert werden kann.  
Herr Dahme empfiehlt eine schriftliche Beantwortung.
  
- b) Herr Schroll erkundigt sich nach dem Kinderspielplatz an der Grubenstraße. Herr Bleicker antwortet, dass dort bereits einige kleine Maßnahmen erfolgt sind und des Öfteren dort vom Fachbereich Jugend und Soziales Veranstaltungen mit Kindern und Jugendlichen stattfinden.
  
- c) Weiterhin fragt Herr Schroll, wann die Poller vor dem Eingang der Astrid-Lindgren-Schule am Teilstandort Delstern gesetzt werden? Dort wird immer wieder auf dem Bürgersteig von Eltern geparkt, die ihre Kinder absetzen oder abholen. Deshalb kommt es zu einer unübersichtlichen Situation. Dies wurde bereits in der Schulbeurteilung der Bezirksvertretung Eilpe/Dahl im letzten Jahr angesprochen.  
Herr Dahme bittet um eine schriftliche Beantwortung durch das Schulamt, bzw. der Gebäudewirtschaft.
  
- d) Schließlich fragt Herr Schroll, ob es weitere Entwicklungen im Bereich der früheren Fa. Steinwender und dem dahinterliegenden Mischgewerbegebiet in Delstern, ungefähr Höhe Delsterner Str. 124, gibt. Hier hatte die Wirtschaftsentwicklungs GmbH weitere Gespräche mit möglichen Investoren in Aussicht gestellt.  
Herr Dahme bittet um schriftliche Beantwortung der Verwaltung bzw. der Hagen.Wirtschaftsentwicklungs GmbH.
  
- e) Herr Gebhard fragt, wann die Holzstämme und weiteren Barrieren aus der Volme in Höhe des Ortseinganges Rummenohl, da, wo der Fluss kurz vor dem Orteingang einen Rechtsknick macht, entfernt werden?  
Auch hier bittet Herr Dahme um schriftliche Beantwortung der Fachverwaltung bzw. dem Wirtschaftsbetrieb Hagen.

- f) Herr Neuhaus fragt, wann nach Wiederaubau der Rehbecke-Brücke mit der Reparatur der Flutschäden der weiterführenden Straße zu rechnen ist? Er regt an, die dortigen Anwohnenden zu informieren, wann und welche Maßnahmen dort geplant sind.
- g) Des Weiteren fragt Herr Neuhaus, wann die Randbegrünung des Radweges zwischen der Firma Wippermann und der Firma Randack an der Delsterner Straße zurückgeschnitten wird?  
Zu beiden Anfragen bittet Herr Dahme um schriftliche Beantwortung der Fachverwaltung bzw. dem Wirtschaftsbetrieb Hagen.
- h) Herr Heimhard fragt nach, wann die Seitenbereiche entlang der B54 von der Einmündung des Volmeabstiegs bis Höhe der Firma Wippermann freigeschnitten werden?  
Eine schriftliche Beantwortung wird gewünscht.
- h) Herr Dahme fragt, ob dem Wirtschaftsbetrieb Hagen bekannt sei, dass bei starkem Regen im Kreuzungsbereich Eilpe Straße / Delsterner Straße in der Senke für den Abbiegeverkehr hoch zur Volmetalstraße das Wasser verhältnismäßig hoch auf der Fahrbahn steht und bittet den Wirtschaftsbetrieb Hagen um Behebung der Situation.
- i) Frau Peddinghaus berichtet, dass der Gully an der Ecke Heedfelder Straße / Rölveder Straße verstopft ist und fragt, wann dieser gesäubert wird?  
Auch hier bittet Herr Dahme um eine schriftliche Beantwortung seitens des Wirtschaftsbetriebes Hagen.
- j) Frau Opitz fragt nach der Beteiligung der Bezirksvertretung und der Anwohnenden der Selbecker Straße für den Fall, dass diese Straße in einigen Jahren saniert und gegebenenfalls neu überplant werden soll.  
Frau Reichl vom Fachbereich Immobilien, Bauverwaltung und Wohnen erklärt, dass die Anwohnenden im Rahmen von Infoveranstaltungen beteiligt werden.  
Auch werden selbstverständlich die beteiligten politischen Gremien, so auch die Bezirksvertretung Eilpe/Dahl, im Rahmen ihrer Anhörungs- und Entscheidungsbe-fugnisse beteiligt.